

# GEMEINDEBRIEF

für die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Marienberg  
Februar und März 2022



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens



Seite 2  
Vorwort

Seite 4  
Besonderes

Seite 5  
Allgemeines

Seite 8  
Diakonie

Seite 10  
Gottesdienste

Seite 14  
Landeskirchliche  
Gemeinschaft

Seite 15  
Informationen &  
Veranstaltungen

Seite 18  
Fürbitte

Seite 19  
Informationen

## Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefes!

Wie die „Herzlich willkommen“-Inscription auf dem Fußabtreter vor einer fremden Tür scheint uns die Jahreslosung an der Schwelle zum Lebensraum 2022 zu empfangen. Jedenfalls sieht es auf den ersten Blick so aus: **Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.**

(Johannes 6, 37 b)

Während man also noch zögerlich nach dem Klingelschild sucht, hört man drinnen schon Schritte entgegenstreben. Schneller als man schellen kann, springt die Tür vor der Nase auf. Als wären wir überpünktlich zu einer Verabredung erschienen. Als hätte uns schon längst jemand sehlichst erwartet. Das kommt uns gerade recht, die wir doch ständig in Eile sind oder jedenfalls so tun, als sitze uns im neuen Jahr schon wieder die Zeit im Nacken. Ein Aphorismus als Durchlauferhitzer für ausgefrorene Herzen.

Das wäre doch genau das Richtige für Leute wie uns, die sich mit einem fixen geistlichen Impuls zufriedengeben. Die tägliche Losung als Lösung. Ein kurzer Slogan für Eilige. Speed-Dating mit Jesus. Und dann weiter zu unseren eigentlichen Angelegenheiten und Bemühungen.

Dabei wäre eine nur kurze Stippvisite bei Christus die reine Zeitverschwendung. Ein Smalltalk des Glaubens ist mit dem Evangelisten Johannes jedenfalls nicht zu

haben. Wer das ganze 6. Kapitel im Evangelium liest, woraus die Jahreslosung stammt, lässt sich auf ein tüchtiges Kommen und Gehen ein, und einer verwirrenden Unterredung – mit steilen Aussagen und Ansagen des Herrn. Man muss sich darauf einlassen und man muss sich Zeit lassen, gut durchkauen – die gebotene Kost: das Brot des Lebens.

Es stellt sich heraus, dass der erste Eindruck in Bezug auf unsere Jahreslosung trügt: Es geht weniger um eine Einladung zu Jesus, so nach der Art „*Kommt her alle zu mir, die ihr mühselig und beladen seid, ich will euch erquicken*“, sondern eher um ein Vertiefungsangebot: Wer einmal bei mir angekommen, ist angenommen. Ist an der richtigen Adresse mit allen persönlichen Eigenarten. Christus erklärt sich zuständig, nicht nur für den Moment, sondern auf immer und ewig. Er möchte in Beziehung kommen und bleiben mit denen, die es zu ihm getrieben hat – genauer: die ER, der Vater, zu ihm hin in Bewegung gesetzt hat.

Die Möglichkeit, abgewiesen zu werden, ist ja nicht aus der Luft gegriffen, wie wir wissen. Das hört man dem Vers an, dieses: Nicht zuständig; Nicht jetzt. Kein Einlass. Oder nur begrenzt im vorgegebenen Zeitfenster – an Grenzen, an Haustüren, bei Veranstaltungen, ja selbst in medizinischen Einrichtungen, in Ämtern und Behörden. Antrag zurückgewiesen. Hier keine Bearbeitung.

Anders Christus: Er hält es mit uns aus. „*Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.*“ Er bleibt uns gegenüber aufgeschlossen. Ihm geht es darum, dass wir verstehen lernen, was uns treibt und umtreibt, und was er uns beibringt. In der Beziehung mit Christus bleiben wir wachsam und aufgeschlossen für Worte und Gedanken, die wir uns nicht selber geben können. Die aber so nahrhaft sind wie tägliches Brot.

Offenheit ist die grundlegende Voraussetzung für Entdeckungen, die uns bei einander und in der Gemeinschaft mit Christus halten. Wir wollen zugänglich bleiben – nicht nur durch offene Kirchtüren, sondern auch durch einen *aufgeschlossenen Glauben*. Unsere „*Offene Kirche*“ ist ein Ort der Einkehr und der Begegnung – darüber hinaus aber auch eine unmissverständliche Botschaft.

Denen, die sich mit ihrer Zeit und Kraft daran beteiligen, dass St. Marien auch an Wochentagen zugänglich ist, sei an dieser Stelle einmal aufrichtig gedankt: *Waltraud Ranft, Ingo Zimmermann, Karl-Heinz Hofmann, Ulrich Classen, Frieder Baldauf und Holger Stramke.*

Aufgeschlossene Herzen und herzliche Offenheit wünsche ich Ihnen in diesem Jahr 2022.

Es grüßt Sie  
*Ihr Pfarrer Volkmар Freier*



*Waltraud Ranft*



*Ingo Zimmermann*



*Karl-Heinz Hofmann*



*Ulrich Classen*



*Frieder Baldauf*



*Holger Stramke*

## Besondere Veranstaltungen

Sonntag, 27. März 2022, 10.00 Uhr

### Hope-Gottesdienst

mit Jonas und Norina Ullmann,  
Theologen aus Schriesheim/Heidelberg



Freitag, 4. März 2022, 19.30 Uhr

### Weltgebetstag

England, Wales und Nordirland

„Zukunftsplan: Hoffnung“

Ökumenische Andacht in der St. Marienkirche



### Bibelwoche 2022

vom 28.03. bis 01.04.2022, jeden Abend  
18.00 Uhr Andacht im Gemeinschaftshaus in Gebirge und  
19.30 Uhr im Kirchensaal der St. Marienkirche

und Donnerstag, 31.03., 19.30 Uhr im Pfarrhaus Satzung

### „Von Träumen und Engeln“

(Auslegungen zu sieben Abschnitten aus dem Buch Daniel)



### Praystation

Herzliche Einladung zu einem generationenübergreifenden Gebetsabend am 18.03.22 um 19.00 Uhr in der Kirche Marienberg. Gemeinsam wollen wir mit Worten und Liedern Gott loben, in der Stille zur Ruhe kommen, für eigene Anliegen und für Andere beten und Gottes Segen zugesprochen bekommen. Ausgestaltet wird der Abend durch die JG Marienberg und die evangelische Jugendarbeit.



## Allgemeine Informationen

### Mitarbeiter\*in (15%) für Friedhof, Pfarramt und Kindergarten in Satzung gesucht!

Wir suchen eine\*n Mitarbeiter\*in für verschiedene Aufgaben in unserer Kirchgemeinde im Ortsteil Satzung. Im Winter sind es vor allem Hausmeistertätigkeiten in Pfarramt und Kindergarten sowie in der Kirche in Satzung. Der Großteil der Arbeit fällt jedoch von Frühjahr bis Herbst mit der Grundstückspflege am Pfarramt, der Kirche und auf dem Friedhof an.

Für die Arbeit ist die Mobilität mit Führerschein und eigenem Fahrzeug notwendig. Die Arbeitszeiten können flexibel anhand der anfallenden Arbeiten gestaltet werden. Selbstständiges Arbeiten und Zuverlässigkeit sollten zu Ihren Stärken zählen. Die Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche wird vorausgesetzt.

Wir bieten eine Anstellung mit einem Stellenumfang von 15% und flexiblen Arbeitszeiten, zunächst auf ein Jahr befristet mit der Möglichkeit zur Entfristung. Vergütet wird nach dem Tarif der sächsischen Landeskirche.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 21.01.2022 an folgende Adresse:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Marienberg  
Freiberger Straße 2, 09496 Marienberg

Für Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen im Pfarramt unter der Telefonnummer 03735/23073 zur Verfügung.

### Einzigartigkeiten im Kirchenbezirk oder Was es nur bei uns gibt: Die KEZ

Die Kirchliche Erwerbsloseninitiative Zschopau, oder kurz: KEZ, gibt es seit den 90ern, als große Teile des Ostens erfahren mussten, was Arbeitslosigkeit bedeutet. Damit wollte die Kirche auf soziale Probleme ihrer Zeit reagieren. Bei aktuellem Arbeitskräftemangel ist klar, dass sich auch bei uns in den letzten Jahren die Schwerpunkte verschoben haben.

Neben der Arbeitslosenförderung bieten wir nun verschiedene (Hilfs-)Angebote für die Menschen in unserem Umfeld an: soziale Beratung mit Weitervermittlung an Fachdienste, Asylberatung, TAFEL (ehemals Brotkorb), Kleiderkammer mit Haushaltsmaterialien, Sozialer Möbeldienst, Jugendberufshilfe für Abbrecher einer Ausbildung oder Schule sowie Schulverweigerer, Fahrradwerkstatt, Holzwerkstatt und Grünflächenpflege.

Damit die Angebote auch an die richtigen Personen kommen, bitten wir Sie auf diesem Wege mit wachen Augen unterwegs zu sein und bei Bedarf auf uns aufmerksam zu machen. Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf, auch wenn Sie sich selbst in einem Bereich einbringen wollen.

Weitere Informationen unter: [kez-zschopau.de](http://kez-zschopau.de) oder Sie rufen uns einfach an: 03725 80522.

## Herzlich Willkommen, Angela Modes!

Nach dem Stellenwechsel unseres ehemaligen Gemeindepädagogen Philipp Lange sind wir in der glücklichen Lage, unsere Christenlehrekinder in Gebirge und Satzung zum einen durch Marion Seifert in Pobershau, zum anderen durch Gabriele Seifert in Kühnhaide gut versorgt und unterrichtet zu wissen. Der Kirchenvorstand ist den beiden Frauen für dieses zusätzliche Engagement mit viel Wärme und Aufmerksamkeit sehr dankbar.

Indes gelang es, die vakante Stelle wieder auszuschreiben. Dass wir nun mit dem Jahresbeginn 2022 schon eine Nachfolgerin finden und vorläufig anstellen konnten – daran hätten wir kaum zu glauben gewagt. Doch es traf sich bestens, dem beabsichtigten Wechsel von Frau Angela Modes von der ephoralen Erwachsenen- und Familienarbeit im Kirchenbezirk Annaberg und Aue hin zu einer Gemeindestellung bei uns freudig zuzustimmen.

Wir begrüßen Angela Modes auf das Herzlichste als neue Teilzeit-Mitarbeiterin in unseren Schwesternkirchgemeinden. Zu ihrer Stellenbeschreibung gehört zum großen Teil auch die Kinderarbeit in Zöblitz. Wir wünschen ihr spannende und freundliche Begegnungen mit Kindern und Familien, dass neue geistlich Impulse und Ideen von ihr seitens der Gemeinde mit Interesse aufgenommen werden, Freude bei ihrer Arbeit und Gottes schützende Hände darüber. Unser HERR segne sie und ihren Dienst.

Der Kirchenvorstand



*Ein neues Gesicht taucht auf. Ich bin Angela Modes – eure neue Gemeindepädagogin. Obwohl so ganz unbekannt werde ich den meisten von euch nicht sein. Ich wohne mit meinem Mann in Hilmersdorf. Wir haben 2 Töchter, die aber schon ihre eigenen Familien haben.*

*Ich war viele Jahre in der Erwachsenen-und Familienarbeit und habe dort mit Kindern, ihren Eltern bis hin zu den Großeltern Kontakt gehabt. Das macht mir bis heute sehr viel Freude. Es ist gar nicht so einfach als Familie, ganz egal, wer alles dazu gehört, gemeinsam all die vielen Aufgaben und Situationen des Alltags zu schaffen. Und dabei den Glauben an Gott nicht zu vergessen.*

*Deshalb möchte ich auch für euch und eure Familien da sein. Ich würde gern mit euch und euren Familien gemeinsam darüber nachdenken, wie Gott nicht in Vergessenheit geraten kann, was „an Gott glauben“ bedeutet und wie wir ihn in unser Leben einladen können. Aber ich möchte auch wissen, wie es euch geht, möchte euch begleiten, möchte gern für euch Ansprechpartner sein.*

*Ich wünsche mir, dass wir viel gemeinsam machen, lachen, spielen und auch Neues entdecken.*

*Ich wünsche mir, dass ihr euch einladen lasst zu den Treffpunkten der Gemeinde, ob Kindertreff, Familiengottesdienst oder andere Angebote.*

*Ich freue mich jedenfalls darauf, mit euch gemeinsam unterwegs zu sein. Ich bin gespannt auf euch und eure Familien. Schön, dass wir den Kontakt zueinander wieder auffrischen oder auch neu aufbauen können.*

*Eure Angela Modes*

### **Hinweis für Satzunger Gottesdienste:**

Solange die 3G-Regel für Gottesdienste gilt, gibt es die Möglichkeit sich 20 min vor Gottesdienstbeginn im Pfarrhaus zu testen. Dort stehen kostenlose Selbsttests zur Verfügung. Die Testungen werden von einer ehrenamtlichen Person beaufsichtigt. Diese ist auch bereit, Hilfestellung bei der Durchführung des Test's zu geben.



# Diakonie Marienberg

## Ist die Diakonie ein Teil von Kirche?

Klar, da fragt man einfach den Diakoniepfarrer – der ist doch quasi die Verbindung in Person... Ich will gerne etwas dazu sagen und mich dabei vorstellen. Ich bin Martin Gröschel und vielleicht haben Sie schon von mir als Projektpfarrer für das „Jahr der Erprobung“ gehört. Zu meiner Stelle gehören auch 25% Diakoniepfarrer.

Also: Ist die Diakonie nun ein Teil von Kirche? Am Anfang meines Dienstes als Gemeindepfarrer hätte ich vielleicht noch gesagt: Theoretisch schon, Nächstenliebe und so. Aber praktisch? Nein, da bekomme ich nicht viel mit. Da haben die Diakonischen Werke nur wenig mit den Kirchengemeinden zu tun und andersherum. Da lebt man so nebeneinander her und versucht, sich nicht völlig aus den Augen zu verlieren.



Doch seit ich Diakoniepfarrer bin, nehme ich viel mehr von der Diakonie wahr und staune: Durch die diakonischen Einrichtungen der Diakonischen Werke unseres Kirchenbezirks (D.W. Flöha und D.W. Marienberg) geschieht viel Segen. Liebe wird praktisch weitergegeben, in der ambulanten Pflege, im Pflegeheim, in der Arbeit mit psychisch Kranken, im ambulant betreuten Wohnen, in der Beratung und Begleitung von Menschen, die in irgendeiner Weise in Not geraten sind. So vielen Menschen wird geholfen, so viel vom Willen Gottes geschieht ganz praktisch, Welch ein Segen!



Zugleich nehme ich wahr: Organisiertes Miteinander von Kirche und Diakonie gibt es – wenn überhaupt – eher punktuell. Viele Gemeindeglieder wissen kaum etwas über ihr Diakonisches Werk. Auf der anderen Seite haben immer weniger Diakonie-Mitarbeitende eine kirchliche Bindung, auch wenn sie trotzdem sehr gute Arbeit leisten.

Wie können wir also die innere Verbindung von Diakonie und Kirche (wieder mehr) stärken?

Es gibt dazu verschiedene Initiativen – dazu mehr auf der nächsten Diakonieseite.

Als Diakoniepfarrer versuche ich, das christliche Profil der Diakonie durch meinen Dienst an den Mitarbeitenden (MA) zu stärken, das sind rund 300 pro Werk. Bspw. indem ich Einführungskurse für neue MA durchführe, damit sie die Diakonie-„Unternehmensphilosophie“ kennenlernen. Und dazu gehört eben auch die Quelle von Diakonie: die gute Nachricht von der Liebe Gottes in Jesus Christus. Diese Quelle zu zeigen und neu zu entdecken, darum geht es in diesen und anderen Kursen, Seminaren, Seelsorge, Gottesdiensten usw.

Denn von ihrem Wesen her gehören Kirche und Diakonie zusammen wie Glaube und Nächstenliebe.

Wenn Ihnen das auch am Herzen liegt, dann kommen Sie gerne auf mich zu. Ansonsten bitte ich Sie: begleiten Sie den Dienst der Diakonie vor allem (weiter) im Gebet.

Herzlichen Dank –  
und bleiben Sie behütet!



## Gottesdienste und Veranstaltungen in Marienberg und Satzung

### Monatsspruch Februar:

Zürnt ihr, so sündigt nicht;  
lasst die Sonne nicht über eurem Zorn untergehen.  
*Epheser 4,26*

### Dienstag, 1. Februar

09.00 Uhr Andacht für Frauen (Kirchensaal)  
*Bitte bei Kerstin Ullmann anmelden!*

### Mittwoch, 2. Februar

15.30 Uhr Mutti-Kind-Kreis (Pfarrhaus Satzung)  
**Thema: „Das Gleichnis vom Sämann“**



### 4. Sonntag vor der Passionszeit, 6. Februar

*Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern.* Psalm 66,4

08.30 Uhr Predigtgottesdienst (Kirche Satzung)  
Pfarrer Liebscher  
Kein Kindergottesdienst  
Dankopfer: Gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD

10.00 Uhr Predigtgottesdienst (St. Marienkirche)  
mit Taufgedenken für Januar und Februar  
Pfarrer Liebscher  
Dankopfer: Gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD

### Sonntag Septuagesimä, 13. Februar

*Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.*  
Daniel 9,18b

08.30 Uhr Predigtgottesdienst (St. Marienkirche)  
Pfarrer Liebscher  
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
(Kirche Satzung)  
Pfarrer Liebscher  
Kindergottesdienst  
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

## **Dienstag, 15. Februar**

19.30 Uhr Gemeindeabend in Gebirge  
(Gemeinschaftshaus)

## **Mittwoch, 16. Februar**

19.30 Uhr Gemeindeabend in Lauta (Gemeinschaftshaus)

## **Sonntag Sexagesimä, 20. Februar**

*Heute, wenn ihr seine Stimme hört,  
so verstockt eure Herzen nicht.*

Hebräer 3,15

08.30 Uhr Predigtgottesdienst (Kirche Satzung)  
Pfarrer Freier  
Kein Kindergottesdienst  
Dankopfer: Besondere Seelsorge

10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
(St. Marienkirche)  
Pfarrer Liebscher  
Dankopfer: Besondere Seelsorge

## **Sonntag Estomihi, 27. Februar**

*Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.*

Lukas 18,31

08.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
in Gebirge, Pfarrer Freier (Gemeinschaftshaus)

10.00 Uhr Predigtgottesdienst (St. Marienkirche)  
Pfarrer Freier  
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

***In Satzung findet kein Gottesdienst statt!***

### **Monatsspruch März:**

*Hört nicht auf, zu beten und zu flehen! Betet jederzeit im Geist; seid wachsam, harret aus und bittet für alle Heiligen.*  
*Epheser 6,18*

## **Mittwoch, 2. März, Frühjahrsbußtag**

19.30 Uhr Predigtgottesdienst (St. Marienkirche)  
Pfarrer Liebscher

## **Donnerstag, 3. März**

14.00 Uhr Rentnerkreis (Gemeindesaal Marienberg)

## **Freitag, 4. März, WELTGEBETSTAG**

19.30 Uhr Ökumenische Andacht (St. Marienkirche)

## Sonntag Invokavit, 6. März

*Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.*  
1. Johannes 3,8b

10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
(Kirche Satzung)  
Pfarrer Liebscher  
Kindergottesdienst  
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

10.00 Uhr Predigtgottesdienst mit der Landeskirchlichen  
Gemeinschaft (St. Marienkirche)  
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

## Mittwoch, 9. März

15.30 Uhr Mutti-Kind-Kreis (Pfarrhaus Satzung)  
Thema: „Das Gleichnis vom Sauerteig“



## Sonntag Reminiszere, 13. März

*Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.*  
Römer 5,8

10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
(Kirche Satzung)  
Pfarrer Freier  
Kindergottesdienst  
Dankopfer: Erwachsenenbildung

10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
(St. Marienkirche)  
Pfarrer Liebscher  
Dankopfer: Erwachsenenbildung

## Mittwoch, 16. März

14.30 Uhr Frauendienst (Gemeindesaal Marienberg)  
19.00 Uhr Bastelkreis (Sitzungszimmer Marienberg)

## Donnerstag, 17. März

14.00 Uhr Seniorenkreis (Pfarrhaus Satzung)

## Sonntag Okuli, 20. März

*Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.*  
Lukas 9,62

08.30 Uhr Predigtgottesdienst (Kirche Satzung)  
Pfarrer Freier  
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

10.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Taufgedenken für März  
(St. Marienkirche)  
Pfarrer Freier  
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

### Sonntag Lätare, 27. März

*Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.*

Johannes 12,24

10.00 Uhr Predigtgottesdienst (Kirche Satzung)  
Pfarrer Freier  
Kindergottesdienst  
Dankopfer: Lutherischer Weltdienst

10.00 Uhr Hope-Gottesdienst (St. Marienkirche)  
Dankopfer: Lutherischer Weltdienst

10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
in Gebirge (Gemeinschaftshaus)  
Pfarrer Liebscher

### Mittwoch, 30. März

20.00 Uhr MKK-Oldies-Treff (Pfarrhaus Satzung)

#### Bibelwoche

von Montag, 28.03. bis Freitag, 01.04.2022  
(siehe „Besondere Veranstaltungen“)

### Sonntag Judika, 3. April

*Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Lösegeld für viele.*

Matthäus 20,28

10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
(Kirche Satzung)  
Pfarrer Liebscher  
Kindergottesdienst  
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
(St. Marienkirche)  
Pfarrer Freier  
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

**Alle Gottesdienste und Veranstaltungen finden unter Vorbehalt statt. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig über das Internet oder an den Schaukästen!**

## Landeskirchliche Gemeinschaft

### MARIENBERG

Leiter: Daniel Weinhold,  
Telefon: 03735 660950  
www.lkg-marienberg.de

#### Gemeinschaftsstunde:

Sonntag, 06., 13., 20.  
und 27. Februar 17.00 Uhr  
Sonntag, 13., 20. und 27. März 17.00 Uhr

#### Gottesdienst:

Sonntag, 06. März 10.00 Uhr

#### Frauenstunde:

Dienstag, 01. Februar  
und 01. März 19.30 Uhr

#### Bibelstunde:

Dienstag, 15. Februar  
und 15. März 19.30 Uhr

#### Kinderstunde:

jeden Sonnabend 10.00 Uhr

#### EC-Jugendstunde:

jeden Freitag 18.18 Uhr

#### Seniorenkreis Mühlberg:

Mittwoch, 09. und 23. Februar 15.00 Uhr  
Mittwoch, 09. und 23. März 15.00 Uhr

#### Gemeindeoffenes Gebet:

Donnerstag, 24. Februar 17.00 Uhr

### GEbirGE

Leiter: Michael Gottschalk  
Telefon: 03735 22820  
www.lkg-gebirge.de

#### Gemeinschaftsstunde:

Sonntag, 6., 13. und 20. Februar 9.30 Uhr  
Sonntag, 6., 13. und 20. März 19.30 Uhr

#### Kinderstunde:

jeden Sonntag 9.30 Uhr

#### Jugendstunde:

jeden Sonnabend 19.00 Uhr

#### Bastelkreis:

Termine werden individuell bekanntgegeben

#### Mittlere Generation:

jeden 1. Freitag im Monat 19.30 Uhr

#### Seniorenkreis:

Dienstag, 8. und 22. Februar 15.00 Uhr  
Dienstag, 8. und 22. März 15.00 Uhr

### LAUTA

Leiterin: Eva Schäfer  
Telefon: 03735 22215  
www.lkg-lauta.de

#### Gemeinschaftsgottesdienst:

Sonntag, 6., 13., 20.  
und 27. Februar 9.30 Uhr  
Sonntag, 6., 20. und 27. März 9.30 Uhr

#### Seniorenachmittag:

Mittwoch, 2. Februar  
und 2. März 15.00 Uhr

#### Gebetskreis:

jeden Mittwoch 9.15 Uhr

www.lkg-marienberg.de  
www.lkg-lauta.de  
www.lkg-gebirge.de



## Gottesdienste in den Pflegeheimen

### Seniorenzentrum „Haus Lauckner“

**Dienstag, 22. Februar, 10.00 Uhr**

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl,  
Pfarrer Freier (ev.-luth.)

**Dienstag, 15. März, 10.00 Uhr**

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl,  
Pfarrer Liebscher (ev.-luth.)

### Diakonie-Pflegeheim „Hoffnung“

**Montag, 14. Februar, 10.00 Uhr**

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl,  
Pfarrer Liebscher (ev.-luth.)

**Montag, 14. März, 10.00 Uhr**

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl,  
Pfarrer Freier (ev.-luth.)

**montags, wenn kein Gottesdienst ist,  
10.00 Uhr** Andacht

### Seniorenresidenz „Am Markt“

**Mittwoch, 23. Februar, 10.00 Uhr**

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl,  
Pfarrer Freier (ev.-luth.)

**Mittwoch, 16. März, 10.00 Uhr**

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl,  
Pfarrer Liebscher (ev.-luth.)

## Regelmäßige Veranstaltungen (Marienberg)

### Junge Gemeinde:

dienstags, 19:00 Uhr (Jugendraum)

### Kantorei:

montags, 19:30 Uhr (Kirchensaal)

Leitung: KMD Rudolf Winkler,  
Telefon: 03735 669966

### Posaunenchor:

mittwochs, 19:00 Uhr (Kirchensaal)

Leitung: Frieder Meier,  
Telefon: 03735 22654

### Vorkurrende:

donnerstags, 15:15 Uhr (Sitzungszimmer)

### Kurrende:

freitags, 16:00 Uhr (Kirchensaal)

Leitung: KMD Rudolf Winkler,  
Telefon: 03735 669966

### Blockflötenkreis:

freitags, 17:00 Uhr (Kirchensaal)

Leitung: KMD Rudolf Winkler,  
Telefon: 03735 669966

## Regelmäßige Veranstaltungen (Satzung)

### Kirchenchor:

donnerstags, 19:30 Uhr

Leitung: KMD Rudolf Winkler,  
Tel.: 03735 669966

### Christenlehre:

Klassen 1 – 4 in Kühnhaide

### Posaunenchor:

montags, 19:00 Uhr oder nach Absprache

verantwortlich: Bernd Melzer  
Tel.: 037364 12747

### Junge Gemeinde:

dienstags, 19:00 Uhr in Marienberg

Alle Veranstaltungen finden im Pfarrhaus statt.

## Informationen und Veranstaltungen der Schwestern-Kirchgemeinden Marienberg-Satzung, Pobershau-Kühnhaide und Zöblitz-Lauterbach

### Hope-Gottesdienst in Marienberg

Am 27. März um 10.00 Uhr mit Jonas und Norina Ullmann aus Heidelberg.

### Lichtblick-Gottesdienste

im Begegnungszentrum Niederlauterstein  
Am 6. März und 3. April - Beginn ist jeweils 10.30 Uhr.

### Ev. Grundschule Lippersdorf - Stellenangebot Grundschullehrer/-in

Der evangelische Schulverein Pockau-Lengefeld sucht für den weiteren Aufbau der freien Grundschule in Lippersdorf Lehrkräfte, die Freude an der Entwicklung einer neuen Schule haben. In dieser nach christlichen Grundsätzen geführten Ersatzschule sollen die Schüler vorrangig nach dem Leitsatz von Maria Montessori „Hilf mir, es selbst zu tun!“ lernen. Unser Hauptanliegen ist es, die Freude der Kinder am Lernen zu bewahren und zu fördern.

Bewerbung und weitere Infos unter: [www.schulverein.org](http://www.schulverein.org)

### Jugendchor-Freizeit in Rumänien 2022

Auch in diesem Jahr soll es eine Jugendchorfreizeit geben. Wir wollen gemeinsam singen, über Gott und die Welt reden, Ausflüge machen, das Land kennenlernen und die Gemeinschaft genießen. Vom 18. bis 28.07.2022 in der Kirchenburg Meschen in Rumänien.

Weitere Infos und Anmeldung unter:  
[www.heilandskirchgemeinde.de](http://www.heilandskirchgemeinde.de)





## „Alles Wachsen lassen“

### – eine Einladung zum Innehalten

- suchen und üben
- sich Gott öffnen im Alltag, ihn wirken, sich tiefer ins Vertrauen und ins Hoffen ziehen und wurzeln lassen
- sich täglich Zeit nehmen ca. 20 min jede(r) für sich und doch miteinander verbunden für 3 Wochen
- angeregt durch das Gleichnis vom Unkraut unter dem Weizen Mt.13,24-30 mit schriftlichen Impulsen und Bildern (Material kostet 10 Euro)
- Wöchentlicher Austausch per Telefon, Spaziergang oder wenn möglich in unserer kleinen Gruppe am Mittwoch 2./9./16./23.März: 18 Uhr bis 19 Uhr im Gemeindesaal, Freiburger Str.2
- insgesamt sind 7 Teilnehmer möglich

Anmeldungen oder Anfragen bitte bis 16. Februar bei Kerstin Ullmann

E-Mail: [KerstinUllmann1@gmx.de](mailto:KerstinUllmann1@gmx.de)

Telefon: 0177 / 8506904



## Wir begleiten mit unserer Fürbitte

... die zur Goldenen Hochzeit eingesegneten Paare

**Claus und Ursula Buschbeck** geb. Grunow aus Marienberg

**Heinz und Irmgard Reuther** geb. Ritter aus Marienberg



... die christlich Bestatteten und ihre Angehörigen

**Hanna Beier** geb. Reichel, 83 Jahre  
(Urnenbeisetzung in Lauterbach)

**Günter Weigelt**, 91 Jahre  
(Trauerfeier mit Urnenbeisetzung in Marienberg)

**Günther Weißbach**, 88 Jahre  
(Beerdigung in Pobershau)

**Johanna Förster** geb. Reichelt, 91 Jahre  
(Beerdigung in Marienberg)

**Wolfgang Freyer**, 72 Jahre  
(Beerdigung in Marienberg)

**Hanni Pech**, 91 Jahre  
(Beerdigung in Marienberg)

**Eva Dünnebier** geb. Ehnert, 81 Jahre  
(Trauerfeier mit Urnenbeisetzung in Marienberg)

*Taufen finden nur im Gemeindegottesdienst statt!  
Wir bitten um frühestmögliche Anmeldung im Pfarramt.*

## Bankverbindungen

KG Marienberg:  
BIC: GENODED1DKD,  
IBAN: DE91 3506 0190 1682 0090 19

Kirchgeld:  
BIC: GENODED1DKD,  
IBAN: DE41 3506 0190 1662 5000 18

Friedhof:  
BIC: GENODED1DKD,  
IBAN: DE19 3506 0190 1662 5000 26

Förderverein:  
BIC: WELADED1STB,  
IBAN: DE51 8705 4000 3103 0029 62

## Mitarbeiter in der Verwaltung

### Steffi Kleditzsch:

Kirchgeld und Finanzen  
Telefon: (03735) 219182  
Email: Steffi.Kleditzsch@evlks.de

### Katrin Büge

Friedhof und Gemeindeverwaltung  
Telefon: (03735) 22238  
Email: Katrin.Buege@evlks.de

## Kirche im Internet

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde:  
[www.st-marien-marienberg.de](http://www.st-marien-marienberg.de)

Posaunenchor:  
[www.posaunenchor-marienberg.de](http://www.posaunenchor-marienberg.de)

Förderverein:  
[www.foerderverein.kirche-marienberg.de](http://www.foerderverein.kirche-marienberg.de)

Kirchengemeinde Satzung:  
[www.kirche-satzung.de](http://www.kirche-satzung.de)



## Impressum:

Herausgeber:  
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Marienberg,  
Freiberger Straße 2,  
09496 Marienberg,  
Pfarrer Freier

Verantwortlich für den Inhalt:  
Pfarramt, sowie die Autoren der Beiträge

Titelfoto:  
Offene Kirche (René Büge)

Druck:  
Druckerei Gebrüder Schütze GbR,  
Wolkenstein

Der Gemeindebrief wird kostenfrei ab- und weitergegeben. Alle Spenden, die der Gemeindearbeit zugute kommen sollen, nehmen wir dankbar mit der Benennung des entsprechenden Zwecks entgegen. Änderungen vorbehalten.

**Redaktionsschluss:**  
**ca. am 10. des Vormonats zum**  
**Erscheinungstermin**

*Änderungen vorbehalten.*

### **Pfarramt Marienberg:**

Freiberger Straße 2, Telefon: 03735 22238

Email: pfarramt@kirche-marienberg.de

#### Öffnungszeiten:

Montag 9:00 – 13:00 Uhr

Dienstag 9:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen!

Donnerstag 9:00 – 13:00 Uhr

Freitag 9:00 – 13:00 Uhr

### **Friedhof Marienberg:**

Freiberger Straße

Telefon: 03735 22370 / 0162 5622551

### **Kindergarten Marienberg:**

Brüderweg 13, Telefon: 03735 23073

### **Außenstelle Satzung:**

Satzunger Kirchstraße 2

#### Öffnungszeiten:

Donnerstag, 3. und 17. Februar 13.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag, 3. und 17. März 13.00 – 16.00 Uhr

**Ab August jeder 1. und 3. Donnerstag im Monat geöffnet.**

### **Kindergarten Satzung:**

Satzunger Kirchstraße 2, Telefon: 037364 8269

## **MITARBEITER IM VERKÜNDIGUNGSDIENST**



### **Pfarrer Volkmar Freier**

E-Mail: volkmar.freier@evlks.de

Zschopauer Straße 20, Telefon: 03735 769008

Sprechzeit: nach telefonischer Vereinbarung



### **Pfarrer Friedemann Liebscher**

E-Mail: friedemann.liebscher@evlks.de

Freiberger Straße 2, Telefon: 03735 219185

Sprechzeit: nach telefonischer Vereinbarung



### **KMD Rudolf Winkler**

E-Mail: rudolf.winkler@evlks.de

Pobershau, Amtsseite, Dorfstraße 41

Telefon: 03735 669966



## **GEMEINDEPÄDAGOGEN:**

### **Kerstin Ullmann**

E-Mail: KerstinUllmann1@gmx.de

Anton-Günther-Weg 11

Telefon: 03735 24874



### **Angela Modes**

E-Mail: angela.modes@evlks.de

Straße des Friedens 77 OT Hilmersdorf

Telefon: 037369 87069